

Jahresbericht 2022 der Präsidentin

Unser Verein zählte im Jahr 2022 77 Mitglieder.

Der Vorstand traf sich 2022 fünf Mal.

Am 15. März war ich an der Mitgliederversammlung der Wetziker Ortsvereine und am 28. November nahm ich an der GV des Claro Dachverbandes in Solothurn teil. Ausserdem besuchten Erika Wildhaber und ich am 25.10 das Regionaltreffen der claro-Läden in Gossau.

Wir haben im Vorstand beschlossen, aus dem Gewerbeverein wieder auszutreten, in dem wir seit 2017 vertreten waren. Es hatte keine Mehrkunden oder Geschenkaufträge gegeben, wie erhofft. Überdies muss man beim Gewerbeverein die Beiträge je nach Anzahl der Angestellten bezahlen. Bei uns waren 13 Angestellte eingetragen, obwohl jeweils nur eine Person im Laden steht. Damit waren wir in einer sehr hohen Beitragskategorie und mussten pro Jahr mehr als 500 Franken bezahlen, das lohnte sich nicht.

Wir sind dafür neu Mitglied bei Benevol. Benevol ist die Dachorganisation all jener Gruppen, die mit Freiwilligen arbeiten. Sie haben uns schon vor unserem Beitritt wirklich gut unterstützt. Wir hatten auch Weiterbildungskurse bei ihnen. Leider wurde die Zweigstelle «Benevol Zürcher Oberland» mit Sitz in Pfäffikon Ende letzten Jahres aufgehoben, so dass wir jetzt zu Benevol St. Gallen gehören.

Die grösste Veränderung im Jahr 2022 gegenüber den vorhergehenden Jahren war der Wechsel in der Leitung des Ladens. Ernst Sommer hatte an der letzten Mitgliederversammlung gesagt, dass er aufhören wolle. Der Vorstand musste jemand neuen finden. Zum Glück meldete sich Elisabeth Schwyter aus dem Verkaufsteam, dass sie diese Aufgabe gerne übernehmen würde.

Ernst war seit August 2019 als Ladenleiter tätig. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen Einsatz als Ladenleiter und im Vorstand. Leider hat er sich ganz vom claro zurückgezogen und ist auch nicht mehr Mitglied im Verein.

Im Begleitbrief zum Protokoll, den wir am 30. März verschickten, haben wir Ihnen, liebe Vereinsmitglieder, Elisabeth Schwyter zur Wahl als neue Ladenleiterin und als Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Da kein Einwand von Ihnen kam, war sie in stiller Wahl gewählt.

Mit Elisabeth Schwyter gab es viele kleine und grosse Veränderungen im Laden.

Das Auffälligste für unsere regelmässigen Kundinnen und Kunden war, dass die Möbel immer etwas anders angeordnet wurden. Welches ist wohl die optimalste Anordnung, damit man alles gut sehen kann? Im Moment sind wir sehr zufrieden mit unseren «Inseln», in und auf denen man zum Beispiel Wintersachen, Babyartikel, Haushaltswaren und so weiter thematisch zusammengehörend finden kann.

Ebenfalls neuen Wind hat Barbara Spiess in den claro gebracht. Sie kümmert sich um unsere Homepage und darum, dass wir jetzt auch auf Facebook und Instagram vertreten sind. Es lohnt sich, dort immer mal wieder hinein zu schauen. Da kann man zum Beispiel unser Ladenteam sehen, das seine Lieblingsprodukte präsentiert. Oder man wird auf Spezialitäten aufmerksam gemacht.

Wo es sich ebenfalls nachzuschauen lohnt, ist in «Wetzipedia». Die Geschichte des Weltladens und des claro ist bis 2012 gut dokumentiert. Barbara Spiess und ich sind im Moment gerade daran, diese Geschichte weiterzuschreiben.

Da Barbara Spiess so viele wichtige Inputs gab, haben wir beschlossen, sie als Beisitzerin in den Vorstand aufzunehmen. Natürlich hoffen wir, dass Sie sie heute wählen.

2022 war ein Jubiläumsjahr: Vor 40 Jahren begannen Annemarie Merz, Marianne Gasser und Catherine Zuber damit, einmal alle zwei Wochen im «Drei Linden» Produkte aus dem Fairen Handel zu verkaufen. Am Anfang verkaufte man nur Kaffee, Tee und Honig. «Fairer Handel» war damals ganz neu und im übrigen Handel unbekannt – heute kann man fair produzierte und gehandelte Waren in jedem Geschäft kaufen.

Unser Jubiläum feierten wir mit einem kleinen Flohmarkt sowie mit Risotto, Kaffee und Kuchen in einem Zelt zwischen dem claro-Laden und dem Grandiflora-Blumenladen.

Natürlich hoffen wir, dass wir den Laden trotz grosser Konkurrenz noch so lange weiterführen können, dass wir in zehn Jahren das 50-jährige Bestehen feiern können!

Verein claro Weltladen Wetzikon, 27. Februar 2023
die Präsidentin
Irene Kupper